



Pflegeplan

natürlich besser beraten

Biologischer Pflanzenschutz leicht gemacht

Von der Planung bis zur Bekämpfung

Nützlingsförderung: Nützlinge sind die natürlichste Art der Schädlingsbekämpfung. Sie können im Garten durch eine hohe Biodiversität und ein grosses Angebot an Verstecken und Nisthilfen gefördert werden. Sind innert kurzer Zeit viele Nützlinge nötig, können bei Andermatt Biogarten verschiedene Arten bezogen und ausgebracht werden. Ein frühzeitiges Ausbringen von Nützlingen ist empfehlenswert, damit sich die Schädlingspopulation nicht vergrössern kann.

Befallskontrollen: Eine regelmässige Kontrolle auf Schädlings- und Krankheitsbefall kann grössere Probleme verhindern. Der Einsatz von Fallen erleichtert die Kontrollen und die Überwachung der Schädlinge und hat gleichzeitig eine dezimierende Wirkung. Wichtig ist, dass rechtzeitig (d. h. bereits bei geringem Befall) auf einen Schädling reagiert wird.

Hygienemassnahmen: Vor allem zur Vorbeugung gegen etliche pilzliche Krankheiten, aber auch gegen gewisse Schädlinge (z. B. Rosenblütenstecher) sind Hygienemassnahmen wichtig. Dazu werden Sträucher, Bäume und verholzende Beeren so geschnitten, dass genügend Luft in den Bestand gelangt und sie gut abtrocknen können. Krankes und befallenes Pflanzenmaterial sollte entsorgt werden. Pflanzen aus der gleichen Familie sollten im nächsten Jahr nicht am selben Ort angebaut werden (Fruchtfolge).

Standort: Die Wahl einer an den Standort angepassten Pflanze ist eine wichtige Vorbeugung gegen Krankheiten. Dazu gehört, dass man sich vor der Pflanzung überlegt, welche Ansprüche die Pflanzen haben und ob diese am gewünschten Standort erfüllt sind. Solche Informationen sind auf den Pflanzetiketten beim Kauf zu finden. Wichtig ist, dass nur winterharte Pflanzen ausgepflanzt werden. Überwinternde Pflanzen können zwar mehrere Jahre alt werden, brauchen jedoch im Winter einen Schutz oder sollten an einen geschützten Standort gepflanzt werden. Bei Pflanzen in Topfgefässen sollte der Topf im Winter immer mit einem Winterschutz geschützt werden.

Fungizide nur vorbeugend einsetzbar: Fungizide bilden einen Schutzfilm auf dem Blatt, auf dem Pilzsporen nicht mehr auskeimen können. Dieser Schutzfilm muss dauernd, vor allem bei feuchter Witterung, vorhanden sein. Aus diesem Grund müssen die meisten Fungizide vorbeugend ab Blattaustrieb gespritzt werden. Die Behandlung sollte anschliessend regelmässig wiederholt werden. Wachsen die Pflanzen stark oder ist das Wetter feucht, muss dieses Intervall kürzer gewählt werden als bei trockenem Wetter. Gegen gewisse Krankheiten reicht auch eine einmalige Anwendung. Genauere Informationen entnehmen Sie den Spritzplänen.

Kulturschutznetze: Der Einsatz von Kulturschutznetzen (Schutznetze, Trauben-Schutzta-schen) ist eine sinnvolle Alternative zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. Ein rechtzeitiges Einnetzen der Pflanzen verhindert den Einflug von Schädlingen in Kulturen oder Obstbäume. Bei blühenden Kulturen darf das Netz erst nach dem Ende der Blüte aufgehängt werden.

Pflanzenstärkung: Als Pflanzenstärkungsmittel werden Produkte auf pflanzlicher, mikrobieller oder mineralischer Basis bezeichnet. Sie erhöhen die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen gegen Schadorganismen und verbessern generell die Pflanzengesundheit und das Pflanzenwachstum. Beispiele biologischer Pflanzenstärkungsmittel sind pflanzliche Extrakte wie Brühen und Jauchen aus Schachtelhalm und Brennnesseln. Ebenfalls dazu gehören Wurzeln besiedelnde Bodenbakterien und andere Mikroorganismen sowie Steinhäute.

1. Pflegeplan Gemüse

Pflegemassnahmen	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Bemerkung
Blattläuse		Insect-Ex, Natural, NeemAzal®-T/S, Adalia Marienkäfer(-larven), Florfliegenlarven (bei Befall)			Nützlinge frühzeitig ausbringen
Spinnmilben		Insect-Ex, Natural, NeemAzal®-T/S (bei Befall)			Nützlinge frühzeitig ausbringen
Möhrenfliege, Lauchmotte, Erdflöhe, Kohlflye, Kohldrehherz gallmücke	Filbio-Kulturschutznetz				Möglichst früh nach der Pflanzung Kulturen abdecken. Auf gute Durchlüftung achten.
Kohleule, Eulenraupen		Delfin® gegen Schadraupen			Bei Befall
Gespinstmotten		Delfin® gegen Schadraupen			Bei Befall
Blattfressende Raupen		Delfin® gegen Schadraupen			Bei Befall
Thripse		NeemAzal®-T/S, Amblyseius-Raubmilben			Bei Befall, Nützlinge nur im Innenbereich
Dickmaulrüssler		Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)	ColeoStop® (gegen Käfer)	Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)	Anwenden, wenn Bodentemperaturen über 12 °C
Schnecken		Bioslug® Schneckenematothen, SchneckenStopp, Schneckenzaun			Bei Befall. SchneckenStopp nach der Pflanzung anbringen. Schneckenzaun um Beete installieren.
Trauermücken	Solbac (vorbeugend, bei leichtem Befall), Traunem® (bei starkem Befall)				Substrat nicht zu feucht halten, Kiesel zugeben
Spargelkäfer			NeemAzal®-T/S		Nach der Ernte
Kartoffelkäfer		NeemAzal®-T/S			Nach der ersten Eiablage (April, Mai) anwenden, wiederholen, 2. Generation beachten
Kraut- und Knollenfäule		Airone®			Vorbeugend oder bei den ersten Symptomen spritzen, bei starkem Druck wiederholen
Echter Mehltau		Fenicur, Kalisan			Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Falscher Mehltau		Amylo-X®			Teilwirkung: vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Graufäule (Botrytis)			Amylo-X®		Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Sclerotinia-Fäule		Amylo-X®			Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Alternaria-Kohlschwärze		Airone®			Teilwirkung, bei Mischen mit Fenicur oder Kalisan reicht die halbe Konzentration
Septoria-Blattfleckenkrankheit		Airone®			Bei Mischen mit Fenicur oder Kalisan reicht die halbe Konzentration
Rost		Fenicur			Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Düngung		Blumen- und Gemüsedünger (fest), Anzuchtdünger (flüssig)	Tomatendünger (flüssig)	Blumen- und Gemüsedünger (fest)	Flüssigdünger: Anwendung alle 2 Wochen wiederholen oder bei akutem Nährstoffmangel anwenden. Festdünger: Vor der Pflanzung, bei längeren Kulturen wiederholen.
Wurzelwachstum		RhizoPlus, RhizoSan, Myradix			RhizoPlus/RhizoSan: Erstmals bei der Pflanzung anwenden und nach 4 bis 6 Wochen wiederholen Myradix: Granulat muss in direktem Kontakt mit Wurzeln sein, einmalige Gabe, nicht bei Kohlgewächsen
Wurzelstärkung		RhizoPlus, RhizoSan			Alle 4 bis 6 Wochen wiederholen
Pflanzenstärkung		Schachtelhalm pellets/-extrakt, Brennnessel pellets/-jauche, Beinwell pellets/-jauche			Vorbeugend; regelmässig wiederholen
Unkrautbehandlung	Tural® Unkraut-Stopp				Einzelstockbehandlung, nicht selektiv, mechanische Unkrautbekämpfung ebenso effektiv.

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ Düngung und Pflanzenstärkung
 ■ Hygienemassnahmen

2. Pflegeplan Beeren

Pflegemassnahmen	Winterruhe	Austrieb	Frühjahr	Sommer	Herbst	nach der Ernte	Bemerkung
Blattläuse	Rappol Plus		Adalia Marienkäfer (-larven), Florfliegenlarven	NeemAzal®-T/S, Natural, evtl. Adalia Marienkäfer(-larven), Florfliegenlarven			Nützlinge frühzeitig ausbringen, Ameisenbarriere anbringen
Spinnmilben	Rappol Plus		Phytoseiulus-Raubmilben	NeemAzal®-T/S, Natural			Nützlinge frühzeitig ausbringen
Brombeer- und Himbeermilben		Mycosan-S					
Schildläuse	Rappol Plus		Rapisal				
Dickmaulrüssler			Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)	ColeoStop® (gegen Käfer)	Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)		Anwenden, wenn Bodentemperaturen über 12 °C
Kirschessigfliege				Drosal® Pro Kirschessigfliegen-Falle, Filbio-Kulturschutznetz oder Trauben-Schutztaschen			Kultur nach Befruchtung abdecken, bis zur Ernte lassen
Thripse			Amblyseius-Raubmilben				Nützlinge frühzeitig ausbringen
Beerenrost	Schnitt-/Hygienemassnahmen		Fenicur	Fenicur			Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Schorf	Schnitt-/Hygienemassnahmen		Airone® (bei starkem Vorjahresbefall)	Kalisan und MycoSan-S		Schnitt-/Hygienemassnahmen	Im Herbst befallenes Laub entsorgen, nicht kompostieren
Echter Mehltau	Schnitt-/Hygienemassnahmen		Kalisan und MycoSan-S			Schnitt-/Hygienemassnahmen	Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Graufäule (Botrytis) bei Erdbeeren			Amylo-X®				Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Düngung		Obst- und Beerendünger					Flüssigdünger: Anwendung alle 2 Wochen wiederholen oder bei akutem Nährstoffmangel anwenden. Festdünger: Im Frühjahr und im Sommer (Nachdüngung)
Wurzelwachstum		RhizoPlus, RhizoSan, Myradix					RhizoPlus/RhizoSan: Erstmals bei der Pflanzung anwenden und nach 4 bis 6 Wochen wiederholen Myradix: Granulat muss in direktem Kontakt mit Wurzeln sein, einmalige Gabe, nicht bei Heidelbeeren, bei Neuanpflanzungen direkt ins Pflanzloch
Wurzelstärkung		RhizoPlus, RhizoSan					Alle 4 bis 6 Wochen wiederholen
Pflanzenstärkung		Schachtelhalmpellets/-extrakt, Brennnesselpellets/-jauche, Beinwellpellets/-jauche					Vorbeugend; regelmässig wiederholen
Schnitt	Auslichten und Verjüngung bei Beerensträuchern				Schnitt Sommerhimbeeren (auslichten und Rückschnitt 2-jährige Ruten)	Schnitt Herbsthimbeeren (bodeneben)	

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ Düngung und Pflanzenstärkung
 ■ wetterbedingte Schäden
 ■ Hygienemassnahmen

3. Pflegeplan Kern- und Steinobst

Pflegemassnahmen	Winterruhe	Knospenschwellen	Vorblüte	Blüte Steinobst/ Erscheinen der ersten Blätter bei Kern- und Steinobst	Blüte Kernobst	Nachblüte	Sommer	Nach der Ernte	Bemerkung
Frostspanner	Raupenleimring	Rappol Plus	Delfin® gegen Schadraupen			Delfin® gegen Schadraupen		Raupenleimring	
Blattläuse	Rappol Plus				Adalia Marien- käfer(-larven), Florfliegenlarven	NeemAzal®-T/S, Natural, evtl. Adalia Marienkäfer(-larven), Florfliegenlarven			Achtung: NeemAzal®-T/S bei Birnen nicht anwenden
Spinnmilben	Rappol Plus					NeemAzal®-T/S, Natural			
Rostmilben/Gallmilben		Rostmilben: MycoSan-S			Rostmilben: MycoSan-S			Gallmilben: MycoSan-S	
Schildläuse	Rappol Plus		Rapisal, Rapisal AF			Rapisal, Rapisal AF			
Gespinstmotten			Delfin® gegen Schadraupen						Bei Befall anwenden und nach 10 Tagen wiederholen
Blutlaus				Ameisenbarriere (Tangle-Trap) an Stammbasis und Pfahl	Ohrwurmsäckli				
Sägewespe						Quassan	Befallene Früchte entsorgen		
Apfelwickler, Pfirsichwickler							Madex® 4/ Apfelwickler-Falle	Befallene Früchte entsorgen	Erster Spritztermin unter www.apfelwickler.ch
Pflaumenwickler							Pflaumenwickler- Falle, Tricho-C	Befallene Früchte entsorgen	
Kirschenfliege, Wallnussfruchtfliege						Rebell® amarillo/TMA			Falle zuerst gegen Kirschenfliege, dann gegen Walnussfruchtfliege einsetzen
Ameisen		Ameisenbarriere (Tangle-Trap), InsectoSec							
Kirschessigfliege (Steinobst)				Drosal Pro® Kirschessigfliegen-Falle/DrosaLure, Zwergsteinobst: nach Befruchtung bis zur Ernte in Filbio-Kulturschutznetz einnetzen oder Trauben-Schutztaschen verwenden					Schnitt und Hygiene- massnahmen nach der Ernte
Mäuse	topcat Wühlmausfalle, Root Saver, Lontan-Kugeln								Bei Befall. Bei Neupflanzung Root Saver einsetzen.
Frühlingsapfel- und Birnblasssauger			Rapisal, Rapisal AF			Rapisal, Rapisal AF			Bei Befall anwenden und bei Bedarf wiederholen

Pflegemassnahmen	Winterruhe	Knospenschwellen	Vorblüte	Blüte Steinobst/ Erscheinen der ersten Blätter bei Kern- und Steinobst	Blüte Kernobst	Nachblüte	Sommer	Nach der Ernte	Bemerkung
Schorf	Schnitt-/Hygienemassnahmen		Mycosan-S und Kalisan, bei starkem Vorjahresbefall: Airone®	Mycosan-S und Kalisan				Schnitt-/Hygienemassnahmen	In Kombination anwenden, regelmässig wiederholen
Echter Mehltau	Schnitt-/Hygienemassnahmen			Mycosan-S und Kalisan				Schnitt-/Hygienemassnahmen	In Kombination anwenden, regelmässig wiederholen
Schrotschuss	Schnitt-/Hygienemassnahmen			Mycosan-S und Kalisan				Schnitt-/Hygienemassnahmen	In Kombination anwenden, regelmässig wiederholen
Birnenitterrost	Wacholder entfernen								
Regenfleckenkrankheit			Kalisan						Regelmässig wiederholen. Krankheit tritt in feuchten Sommern vermehrt auf.
Monilia	Schnitt-/Hygienemassnahmen			Steinobst (ausser Aprikose): MycoSan-S und Kalisan				Fruchtmumien entfernen	In Kombination anwenden
Kräuselkrankheit (Pflirsich)	Schnitt-/Hygienemassnahmen	Airone®						Schnitt-/Hygienemassnahmen	Rechtzeitige Anwendung beim Knospenschwellen ist wichtig
Narren- oder Taschenkrankheit (Zwetschge)		Airone®							
Feuerbrand, Birnenblütenbrand	Schnitt-/Hygienemassnahmen							Schnitt-/Hygienemassnahmen	
Düngung		Obst- und Beerendünger							Nachdüngung im Sommer möglich, falls nötig
Wurzelwachstum, Wurzelstärkung		Myradix							Bei Neupflanzung direkt ins Pflanzloch, muss in Kontakt mit Wurzeln sein, einmalige Gabe
Pflanzenstärkung		Schachtelhalm pellets/-extrakt, Brennnessel pellets/-jauche, Beinwell pellets/-jauche							Vorbeugend; regelmässig wiederholen
Frostschäden	Stammanstrich/Bäume im Topf: Winterschutz								

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ Düngung und Pflanzenstärkung
 ■ wetterbedingte Schäden

4. Pflegeplan Reben

Pflegemassnahmen	Winterruhe	Knospenschwellen	Vorblüte	Blüte	Nachblüte	Sommer	Nach der Ernte	Bemerkung
Kräuselmilben, Pockenmilben		MycoSan-S						
Traubenwickler						Delfin® gegen Schadraupen	befallene Früchte entsorgen	Gegen die zweite Generation 1% Zucker beimischen
Kirschessigfliege						Trauben-Schutztasche, Filbio-Kulturschutznetz, Drosal® Pro Kirschessigfliegen-Falle		Vor Fruchtreife bis zur Ernte
Wespen						Trauben-Schutztasche		
Mäuse	topcat Wühlmausfalle, Root Saver, Lontan-Kugeln							Bei Befall. Bei Neupflanzung Root Saver einsetzen.
Echter Mehltau	Schnitt-/Hygienemassnahmen		MycoSan-S und Kalisan			Kalisan	Schnitt-/Hygienemassnahmen	In Kombination anwenden, regelmässig wiederholen
Graufäule	Schnitt-/Hygienemassnahmen				Airone®		Schnitt-/Hygienemassnahmen	In Kombination anwenden, regelmässig wiederholen
Falscher Mehltau	Schnitt-/Hygienemassnahmen		Kalisan und MycoSan-S		Airone® und MycoSan-S		Schnitt-/Hygienemassnahmen	Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Frostschäden								Bei starkem Frost Pflanze abdecken
Unkraut		Tural® Unkraut-Stopp						Einzelstockbehandlung, in jungem Stadium wirksam oder mechanische Unkrautbekämpfung

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ wetterbedingte Schäden
 ■ Hygienemassnahmen

5. Pflegeplan Zierpflanzen im Aussenbereich

Pflegemassnahmen	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Bemerkung
Blattfressende Raupen		Delfin® gegen Schadraupen			Bei Befall
Blattläuse	Rappol Plus	Insect-Ex, Natural, NeemAzal®-T/S, Adalia Marienkäfer(-larven), Florfliegenlarven (bei Befall)			Nützlinge frühzeitig einsetzen, bei Befall
Blattwespenlarven			Befallene Blätter entsorgen		Achtung: nicht mit Falterraupen verwechseln. Delfin® wirkt nicht.
Dickmaulrüssler		Meginem® Pro (gegen Larven)	ColeoStop® (gegen Käfer)	Meginem® Pro (gegen Larven)	Anwenden, wenn Bodentemperaturen über 12 °C
Gespinstmotten		Delfin® gegen Schadraupen			Bei Befall
Rosenzikade		NeemAzal®-T/S			
Schildläuse	Rappol Plus	Rapisal, Rapisal AF			Austriebsspritzung, bei Befall
Schnecken		Bioslug® Schneckennematoden, SchneckenStopp, Schneckenzaun			Bei Befall. SchneckenStopp nach der Pflanzung anbringen. Schneckenzaun um Beete.
Spinnmilben	Rappol Plus	Insect-Ex, Natural, NeemAzal®-T/S, Phytoseiulus-Raubmilben			Nützlinge frühzeitig einsetzen, bei Befall
Thripse		NeemAzal®-T/S, Amblyseius-Raubmilben			Nützlinge frühzeitig einsetzen, bei Befall
Trauermücken	Solbac (bei leichtem Befall), Traunem® (bei starkem Befall)				
Zikaden (inkl. Rhododendronzikade)		NeemAzal®-T/S			Bei Befall
Buchsbaumblattfloh		Rapisal, Rapisal AF			Bei Befall
Buchsbaumzünsler		Delfin® gegen Buchsbaumzünsler			Buchsbaumzünsler-Falle zur Überwachung aufhängen
Echter Mehltau		Fenicur, MycoStop Spray			Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Rost		Fenicur, MycoStop Spray			Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Düngung		Rosendünger, Blumen- und Gemüsedünger (fest)			Flüssigdünger: Anwendung alle 2 Wochen wiederholen oder bei akutem Nährstoffmangel anwenden. Festdünger: Vor der Pflanzung; bei längeren Kulturen wiederholen.
Pflanzenstärkung		Schachtelhalm pellets/-extrakt, Brennessel pellets/-jauche, Beinwell pellets/-jauche			Vorbeugend, regelmässig wiederholen
Wurzelstärkung		RhizoPlus, RhizoSan			Alle 4 bis 6 Wochen wiederholen
Wurzelwachstum		RhizoPlus, RhizoSan, Myradix			RhizoPlus/RhizoSan: Erstmals bei der Pflanzung anwenden und nach 4 bis 6 Wochen wiederholen Myradix: Granulat muss in direktem Kontakt mit Wurzeln sein, einmalige Gabe, nicht bei Rhododendron oder anderen Moorbeetpflanzen
Frost-/Schnees Schäden	Anhäufeln, Winterschutz bei Kübelpflanzen				
Schnitt	Vor dem Austrieb		Kranke Pflanzenteile		Befallene Pflanzenteile nicht kompostieren, sondern direkt entsorgen
Unkrautbehandlung	Tural® Unkraut-Stopp				Einzelstockbehandlung, nicht selektiv oder mechanische Unkrautbekämpfung

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ Düngung und Pflanzenstärkung
 ■ wetterbedingte Schäden
 ■ Hygienemassnahmen

6. Pflegeplan Rasen

Pflegemassnahmen	März	April	Mai	Sommer	Herbst	Bemerkung
Maikäferlarven	Beupro					Beupro und Metapro können auch gleichzeitig ausgebracht werden, jedoch nicht ins gleiche Loch geben
Junikäferlarven	Metapro				Metapro	
Schnaken					Carponem®	Mitte September bis Anfang Oktober
Erdraupen		Carponem®				Ende April bis September
Werren		Carponem® (ab Ende April)	Carponem®			April bis Mai vor der Eiablage
Dickmaulrüssler		Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)		ColeoStop® (gegen Käfer)	Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)	Anwenden, wenn Bodentemperaturen über 12 °C
Gartenlaubkäferlarven	Metapro			Galanem®	Metapro	
Schneeschnitz					Rasen nicht zu tief schneiden	RhizoSan kann vorbeugend wirken
Düngung		Rasenpower		Rasenpower	Rasenpower	Festdünger 2 bis 3 Mal im Jahr wiederholen
Moos	Eisendünger					Wenn Symptome sichtbar sind
Eisenmangel (Chlorose)	Eisendünger					Wenn Symptome sichtbar sind
Wurzelwachstum		RhizoPlus, RhizoSan, Myradix				RhizoPlus/RhizoSan: Erstmals bei der Pflanzung anwenden und nach 4 bis 6 Wochen wiederholen Myradix: Granulat muss in direktem Kontakt mit Wurzeln sein, einmalige Gabe, entweder bei Neuansaat oder unter Rollrasen ausbringen
Wurzelstärkung		RhizoPlus, RhizoSan				Alle 4 bis 6 Wochen wiederholen
Schnitt		Nach dem ersten Schnitt im Jahr kann der Rasen vertikutiert und gedüngt werden. Weitere Schnitte können an die Bedürfnisse und die Nährstoffverhältnisse angepasst werden. Dabei ist wichtig, dass der Rasen nicht zu tief geschnitten und die Fläche nachgedüngt wird.				
Unkrautbehandlung	Tural® Unkraut-Stopp					Einzelstockbehandlung, nicht selektiv oder mechanische Unkrautbekämpfung

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ Düngung und Pflanzenstärkung
 ■ Hygienemassnahmen

7. Pflegeplan Rosen

Pflegemassnahmen	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Bemerkung
Blattläuse	Rappol Plus	Insect-Ex, Natural, NeemAzal®-T/S, Adalia Marienkäfer(-larven)			Nützlinge frühzeitig ausbringen
Spinnmilben	Rappol Plus	Insect-Ex, Natural, NeemAzal®-T/S, Phytoseiulus-Raubmilben			Nützlinge frühzeitig ausbringen
Schildläuse	Rappol Plus	Rapisal/Rapisal AF			
Rosenblütenstecher			Befallene Knospen ausbrechen, entsorgen		
Blattfressende Raupen		Delfin® gegen Schadraupen			Bei Befall anwenden
Dickmaulrüssler		Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)	ColeoStop® (gegen Käfer)	Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)	Anwenden, wenn Bodentemperaturen über 12 °C
Thrips		NeemAzal®-T/S			
Weisse Fliegen		Insect-Ex, Natural, NeemAzal®-T/S, Encarsia-Schlupfwespen			Schlupfwespen vorzugsweise im Innenbereich oder bei warmen Temperaturen anwenden. Wirkung der Schlupfwespen ist im Freiland beschränkt.
Zikaden (inkl. Rosenzikade)		NeemAzal®-T/S			Bei Befall
Blattwespenlarven		Befallene Blätter entsorgen			Achtung: nicht mit Raupen verwechseln
Echter Mehltau		Fenicur, MycoSan-S			Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen. Bei robusten Sorten kann Spritzintervall vergrössert werden.
Rost		Fenicur			
Sternrusstau		Befallene Blätter entsorgen			
Wurzelwachstum		RhizoPlus, RhizoSan, Myradix			RhizoPlus/RhizoSan: Erstmals bei der Pflanzung anwenden und nach 4 bis 6 Wochen wiederholen Myradix: Granulat muss in direktem Kontakt mit Wurzeln sein, einmalige Gabe
Wurzelstärkung		RhizoPlus, RhizoSan			Alle 4 bis 6 Wochen wiederholen
Pflanzenstärkung		Schachtelhalmpellets/-extrakt, Brennesselpellets/-jauche, Beinwellpellets/-jauche			Erstmals bei der Pflanzung anwenden und nach 4 bis 6 Wochen wiederholen
Eisenmangel		Eisendünger			Bei Symptombeginn
Düngung		Rosendünger (fest), Wurmhumus, ergänzen mit Kompost	Rosendünger (flüssig)		Im Frühjahr mit Festdünger düngen. Topfpflanzen mit Flüssigdünger. Im Sommer mit Flüssigdünger wiederholen.
Frost-/Schnees Schäden	Anhäufeln, Winterschutz bei Kübelpflanzen				
Schnitt	Vor dem Austrieb			fortlaufend ab Sommer	Befallene Pflanzenteile nicht kompostieren, sondern direkt entsorgen
Unkrautbehandlung	Tural® Unkraut-Stopp				Einzelstockbehandlung, nicht selektiv

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ Düngung und Pflanzenstärkung
 ■ wetterbedingte Schäden
 ■ Hygienemassnahmen

8. Pflegeplan Zimmerpflanzen

Pflegemassnahmen	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Bemerkung
Blattläuse	Insect-Ex, Adalia Marienkäfer(-larven), Florfliegenlarven, Zimmerpflanzen-Spray				Nützlinge frühzeitig einsetzen
Spinnmilben	Insect-Ex, NeemAzal®-T/S, Phytoseiulus-Raubmilben, Zimmerpflanzen-Spray				Nützlinge frühzeitig einsetzen, bei Befall
Dickmaulrüssler	Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)		ColeoStop® (gegen Käfer)	Meginem® Pro Nematoden (gegen Larven)	Anwenden, wenn Bodentemperaturen über 12 °C
Thripse	Zimmerpflanzen-Spray, Amblyseius-Raubmilben				Nützlinge frühzeitig einsetzen
Woll- und Schmierläuse	Zimmerpflanzen-Spray, Cryptolaemus-Marienkäferlarven				Nützlinge frühzeitig einsetzen
Weisse Fliegen	Encarsia-Schlupfwespen				Bei Temperaturen über 18 °C
Trauermücken	Solbac (bei leichtem Befall), Traunem® (bei starkem Befall)				Gelbfallen zur Früherkennung, stehendes Wasser im Untertopf vermeiden
Echter Mehltau	Fenicur, Kalisan				Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Rost	Fenicur				Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen
Düngung	Zimmerpflanzendünger				Alle 14 Tage wiederholen. In den Wintermonaten die Gaben reduzieren.
Wurzelwachstum	RhizoPlus, RhizoSan				Erstmals bei der Pflanzung anwenden und nach 4 bis 6 Wochen wiederholen
Wurzelstärkung	RhizoPlus, RhizoSan				Alle 4 bis 6 Wochen wiederholen
Pflanzenstärkung	Schachtelhalm pellets/-extrakt				Vorbeugend anwenden, regelmässig wiederholen

■ Schädlinge
 ■ Krankheiten
 ■ Düngung und Pflanzenstärkung